

# ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

## Absender:

## Bezirksbürgermeister des Stadtbezirks Hohenlimburg

**Betreff:**

## Zuschussantrag des Kulturbüros Hagen: Sommerprogramm Muschelsalat 2016

## Beratungsfolge:

02.03.2016 Bezirksvertretung Hohenlimburg

## **Beschlussvorschlag:**

Die Bezirksvertretung Hohenlimburg beschließt, aus ihren bezirksbezogenen Mitteln



Der Beschluss ist bis zum 14.10.2016 befristet. Die Umsetzung der Maßnahme und das Abrufen des Zuschusses mit der Vorlage der Verwendungsnachweise sind bis dahin vom Zuschussempfänger sicherzustellen. Geschieht dies nicht, erlischt der Anspruch auf Auszahlung des Zuschusses.

## Begründung

Siehe beigefügten Zuschussantrag des Kulturbüros Hagen.

(Unterschrift des Vorschlagenden)

# **Antrag**

**an die Bezirksvertretung Hohenlimburg**  
**zur Förderung einer Veranstaltung am 10. August 2016**  
**in den Lennewiesen im Rahmen des Sommerprogramms**  
**Muschelsalat 2016**

Seit einigen Jahren erobert der Muschelsalat zusätzlich zur Konzertmuschel im zentralen Hagener Volkspark auch Veranstaltungsorte im gesamten Stadtgebiet. An **sieben Abenden**, im Sommer, immer mittwochs, entsteht so Urlaubsfeeling in heimatlichen Gefilden. In diesem Jahr feiern wir **30. Geburtstag** und wollen das mit einer **achten Veranstaltung** gebührend feiern.

## **Veranstaltungsplanung**

Am 3. August diesen Jahres soll auf dem Marktplatz in Hohenlimburg eine Veranstaltung des Muschelsalat 2016 stattfinden.

Der Platz im Herzen von Hohenlimburg bietet den idealen Ort, um an einem Sommerabend das Cabaret Elegance zu präsentieren. Die nähere Beschreibung entnehmen Sie bitte der Anlage.

## **Organisation und Durchführung**

Nach Festlegung des Veranstaltungsinhaltes übernimmt das Kulturbüro im Fachbereich Kultur der Stadt Hagen die Organisation und Durchführung einschließlich aller notwendigen Genehmigungen, Absprachen mit dem Grünflächenamt, Polizei etc.

## **Werbung und Öffentlichkeitsarbeit**

Die Bewerbung der Veranstaltung z.B. in der Veranstaltungsbrochüre sowie die Öffentlichkeitsarbeit erfolgt durch den Fachbereich Kultur. Termine für Pressegespräche werden gemeinsam mit Vertretern der BV Hohenlimburg, der Muschelsalatretter sowie eines möglichen Sponsors wahrgenommen.

## **Die Finanzierung**

Zum jetzigen Zeitpunkt stellt sich die Kostenkalkulation wie folgt dar:

Aus den Erfahrungen der zurückliegenden Jahre ist mit einem Kostenvolumen von etwa 11.000 € zu rechnen.

Geschätzte Kosten, incl. Künstlerhonorare, Fahrtkosten, Helfer, Technik, Übernachtung, Fahrtkosten, Catering, GEMA, Strom etc. **11.000 €**

## Finanzierung

Stadt Hagen/ Kulturbüro Hagen	2.500 €
-------------------------------	---------

Beitrag Muschelsalatretter.de e.V.	2.500 €
------------------------------------	---------

Beantragte Mittel BV Hohenlimburg	6.000 €
-----------------------------------	---------

Deshalb bitten wir die BV Hohenlimburg um die finanzielle Unterstützung  
dieser Veranstaltung in Höhe von 6.000 Euro.

Mit freundlichen Grüßen



Astrid Knoche  
Fachdienstleitung Kulturbüro  
Anlage

Hagen, 09.02.2016

# Cabaret Elegants



Fotos: Heike Wagnleitner (5)



Mi. 03.08.2016 XXX Uhr / Marktplatz, Hohenlimburg

## Cabaret Elegants Frauenträume

»El Elegants« nennt sich das Quartett, das alle Facetten von Männlichkeit bedient, die man sich ausmalen kann. Mit einem wilden Musikkästchen reiht sich in ihrem „Cabaret Elegants“ eine Nummer an die andere: Akrobatik, Jonglage, Trapez und allerlei pantomimische Einlagen. Es trifft vor Testosteron. Grunzend und gröhrend feuern sie sich an, lassen ihre Muskeln spielen und bleiben doch irgendwie charmant in ihren dunklen Entertainer-Anzügen. Luftscheiben und Konfetti regnen aus ihren Taschen. Sie feiern sich selbst, was das Zeug hält, und das Publikum feiert mit.

In der Arena: vier fahrbare Kabinen mit roten Samtvorhängen, bewegliches Bühnenbild und Backstagebereich in Einem. Ein Provisionum, das uns in die Welt des Jahrmarkttheaters zurückolt und den Vorhang hebt für vier Prachtstücke. Mit sanftem Lächeln tritt der erste ins Rund. Die Hälften kreisen, und im Siebenschritt tanzend bewegt sich der Mire mit den treuerzigen Augen und silbern glänzenden Keulen über die Bühne. Abgelöst wird er von einem kettenbehängten Latino an der Bar.

Flaschen fliegen durch die Luft, das Tablet wird zum Balancierprett. Waghalsig präsentiert sich der Gigolo an der Pole-Saange, bevor der clowneske Alte und ewig Tollpatsche seinen Auftritt bekommt. Das furore Finale bricht mit den Männlichkeitssbildern. Als Grazien in quetschiggrünen Badeanzügen turnen sie da am Trapze. Endlich dürfen sie sich lächerlich machen, die coolen Männer, denn längst haben sie alle ins Herz geschlossen.